

# Zukunft

Investition in die ...

Bundeseinheitlicher  
Zertifikatslehrgang

## Diversitätsmanager/-in (IHK)

Bedeutung von Vielfalt für Unternehmen  
erkennen und Chancen nutzen



Der Umgang mit Vielfalt, Chancengerechtigkeit und Inklusion gewinnt zunehmend an Bedeutung im Zusammenhang mit der Sicherung von Fachkräften. Um das Verständnis für Individualität und Vielfalt zu stärken, neue Märkte zu erschließen, unternehmensinternes innovatives Denken zu fördern und Entscheidungsprozesse durch diverse Perspektiven zu bereichern, sind kompetente Fachkräfte von hoher Wichtigkeit. In diesem Kontext entwickelt die DIHK-Bildungs-gGmbH in enger Zusammenarbeit mit den IHKs einen praxisorientierten Lehrgang im Bereich des Diversitätsmanagements.

Demografischer Wandel, strukturelle gesellschaftliche Veränderungen und der steigende Fachkräftebedarf stellen gerade kleine und mittlere Unternehmen vor neue Herausforderungen. Unternehmen, die eine offene und wertschätzende Unternehmenskultur fördern, indem sie kulturelle und ethnische Diversität der Mitarbeitenden bewusst in ihre organisatorischen Strukturen und Prozesse integrieren, begegnen diesen Herausforderungen. Diese Unternehmen arbeiten nachweislich effektiver, da sie oft ein besseres Verständnis für die Bedürfnisse von Beschäftigten, Zielgruppen und Stakeholdern haben. Das ist für den Erfolg der Unternehmen wichtig und ermöglicht so, den Nutzen individueller Persönlichkeiten, Kompetenzen, Haltungen und kultureller Hintergründe für den wirtschaftlichen Erfolg zu erhöhen.



Der Lehrgang verfolgt das Ziel, eine inklusive Unternehmenskultur zu schaffen, in der Vielfalt als Stärke anerkannt wird. Dafür werden Menschen als Diversitätsmanager/-in ausgebildet und befähigt, Diversitätsmanagement im Unternehmen zu treiben, nachhaltig umzusetzen und flächig auszurollen.

Durch die Implementierung gezielter Maßnahmen wird die Vielfalt der Mitarbeitenden in Bezug auf Geschlecht, Alter, ethnischer Herkunft, sexueller Orientierung, physischen Fähigkeiten und anderen Merkmalen gefördert und nutzbar gemacht. Dies schließt die Entwicklung von Richtlinien, Schulungsprogrammen und die Integration diverser Perspektiven in Entscheidungsprozesse ein, um ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das Chancengerechtigkeit und gegenseitigen Respekt fördert. Das trägt dazu bei, Diskriminierung und Vorurteile am Arbeitsplatz zu reduzieren oder zu beseitigen.



Führungskräfte und Manager/-innen spielen eine entscheidende Rolle bei der Förderung einer inklusiven Unternehmenskultur und der Umsetzung von Diversitätsinitiativen. Sie sollten sensibilisiert und geschult werden, um die Bedeutung von Vielfalt zu erkennen und entsprechende Maßnahmen zu unterstützen.

Alle Mitarbeitenden im Unternehmen sind Teil der Zielgruppe für Diversitätsmanagement. Sie sollten über die Bedeutung von Vielfalt informiert werden und dazu ermutigt werden, aktiv zur Schaffung eines inklusiven Arbeitsumfelds beizutragen. Die Personalabteilung spielt eine Schlüsselrolle bei der Entwicklung und Umsetzung von Diversitätsstrategien. Sie ist verantwortlich für die Rekrutierung, Entstehung und Unterstützung einer vielfältigen Belegschaft sowie für die Überwachung und Bewertung von Diversitätsinitiativen.



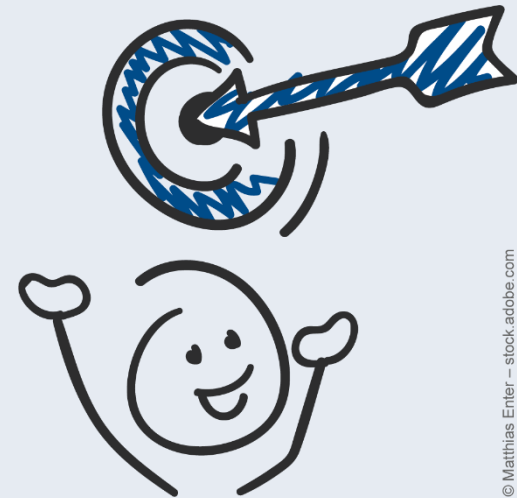
# Zukunft

## Investition in die ...

## Nutzen für das Unternehmen

Konkrete Nutzen sind:

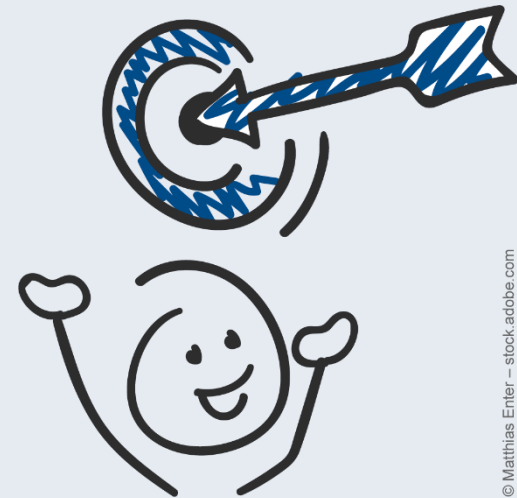
- wirtschaftliche Leistungsfähigkeit
- Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit
- Verbesserung der Leistung und Innovation
- Förderung der Zugehörigkeit
- Stärkung des Employer Branding
- Reduzierung von Reputationsrisiken
- Erschließung neuer Märkte und Zielgruppen
- Erfüllung der Anforderungen an die Nachhaltigkeitsberichterstattung
- Integration von Diversitätsmanagement und KI



© Matthias Erler – stock.adobe.com

Eine Teilnahme am Lehrgang bietet konkret folgende Mehrwerte für die Teilnehmenden:

- Aufbau von Fachwissen
- Entwicklung praktischer Fähigkeiten
- Förderung der persönlichen Entwicklung
- Förderung der Karriereentwicklung
- Beitrag zur Gesellschaft



© Matthias Erler – stock.adobe.com

Aufbau des IHK-Zertifikatslehrganges „Diversitätsmanager/-in (IHK)“  
(Gesamtumfang: 80 LStd.)

<b>Modul 1</b>	<b>16 LStd.</b>	<b>Modul 2</b>	<b>16 LStd.</b>	<b>Modul 3</b>	<b>16 LStd.</b>
Grundlagen Diversität: Begriffsklärungen, Dimensionen von Vielfalt		Diversity Management als Mehrwert für Unternehmen		Die Umsetzung der DEI-Strategie von Unternehmen und Organisationen begleiten können	
<b>Modul 4</b>	<b>16 LStd.</b>	<b>Modul 5</b>	<b>16 LStd.</b>		
Kommunikation & Prozesse		Lehrgangsender Abschlusstest: Use Cases			

# Zukunft

## Investition in die ...

## Kooperationspartner

Das vorliegende Qualifizierungskonzept „Diversitätsmanager/-in (IHK)“ wurde entwickelt von der DIHK-Bildungs-gGmbH in Bonn unter Federführung

- der IHK Potsdam

in Zusammenarbeit mit

- der IHK-Akademie Koblenz
- der IHK Berlin

und Fachleuten der folgenden Unternehmen und Organisationen:

- Bernd Blase, SBW Berlin
- Christina Cornick, Coaching und Training Seelische Resilienz, Resilience Experts
- Cornelia Kirschke, ID37 Company GmbH
- Clemens Krebs, Diversity Expert, Consultant und Coach für DEI
- Dr. Jürgen Lieske, Smooth Exit Consulting Coaching & Training Experts, Resilience Experts
- Thomas Staller, ID37 Company GmbH
- Olaf Walter, Systemische Beratung, Resilience Experts



© Matthias Enter – stock.adobe.com



**Vielen Dank  
für Ihre Aufmerksamkeit!**

**Ihre Fragen?**  
DIHK-Bildungs-gGmbH

**Team Innovativ Qualifizieren**  
+49 228 6205-500  
IQ-Team@wb.dihk.de



© Matthias Enter – stock.adobe.com